

Gemeinde- brief

Blender·Intschede·Oiste

18. Jg. Nr. 2
April/Mai 1999

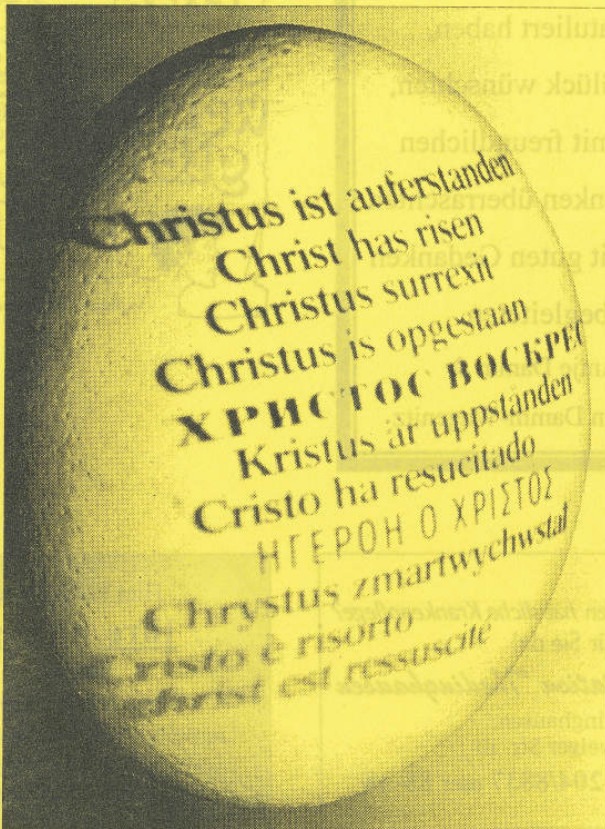


Foto: Arnold

Herzlichen Dank

sagen wir allen,
die uns zur Geburt
unseres Sohnes

Felix

gratuliert haben,
uns Glück wünschten,
uns mit freundlichen
Geschenken überraschten
oder mit guten Gedanken
begleiteten.

Antje Damm &
Karsten Damm-Wagenitz



Indisches Sprichwort

Layer-Stahl

Sie benötigen *häusliche Krankenpflege*?
Wir sind für Sie da!

Sozialstation Thedinghausen

27321 Thedinghausen,
Braunschweiger Str. 10

Telefon **04204/8837** oder **88-38**

Hier könnte auch
Ihre Anzeige

stehen!

Wenn Sie in unserem
Gemeindebrief werben wollen,
wenden Sie sich bitte an das
Pfarramt unter Tel.: 04233/411

Liebe Leserinnen und liebe Leser!

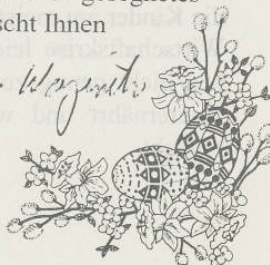
„Christus ist auferstanden“, so steht in unterschiedlichen Sprachen auf dem Ei, das unser Titelbild dieser Ausgabe bildet. Mit „Auferstehung“ können heute viele Menschen nichts mehr anfangen - egal ob die Auferstehung Jesu gemeint ist, oder die Hoffnung auf unsere eigene Auferstehung. Das zeigt auch die Konfirmandenumfrage, die Sie auf Seite 6 lesen können. Auferstehung - ein Toter wird wieder lebendig - das ist etwas so ganz und gar Unnormales und Unvorstellbares, das paßt einfach absolut nicht in unser Denken hinein. Und das nicht etwa erst seit der Aufklärung, die uns lehrte, nur das zu glauben, was wir auch nachprüfen können. Mit der Auferstehung Jesu ist einfach etwas „Unglaubliches“ geschehen. Das ging auch den Menschen vor 2000 Jahren schon so, selbst den engsten Vertrauten Jesu. Es bleibt dabei, daß wir das, was Ostern geschehen ist, nicht begreifen und erklären können. Wir können es nur glauben, oder auch nicht. Dabei ist es

ziemlich unerheblich, **wie** die Auferstehung vor sich ging und ob das Grab nun hinterher leer war, oder nicht. Entscheidend ist die Botschaft der Auferstehung, daß das Leben über den Tod gesiegt hat. Deshalb gibt es Hoffnung über den Tod hinaus für uns alle.

Auferstehung läßt sich aber manchmal auch mitten im Alltag erleben. Daß Menschen, die wie tot waren - die nur noch funktionierten und nicht mehr selbst lebten - wieder lebendig werden, das passiert mitten unter uns und wir können es erleben. Das Beziehungen, die schon abzusterben drohten, mit neuem Leben erfüllt werden, auch das passiert, wir können es beobachten.

Ich wünsche Ihnen beides: Das Vertrauen auf den Sieg des Lebens durch Jesu Auferstehung, das Sie hoffen läßt, selber im Tod nicht ins Leere zu fallen **und** die Erfahrung der Auferstehung in Ihrem eigenen Leben. Ein fröhliches und gesegnetes Osterfest wünscht Ihnen

K. Dorn - Wenzinger



Dios te bendiga - „Gott segne dich“ - mit diesem Segenswunsch ist es Sitte sich in Venezuela zu begrüßen.

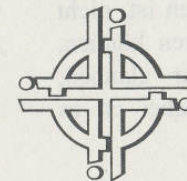
„Gottes zärtliche Berührung“

So lautete das Motto für den diesjährigen **Weltgebetstag**, der am 5. März im Gemeindehaus stattfand. Wir, der Vorbereitungskreis waren 12 Personen. Es wurde über das Land Venezuela berichtet: z.B. darüber, dass Venezuela im Nordosten des lateinamerikanischen Kontinentes liegt und die Hauptstadt Caracas ist, in der 1,29 Mio. Frauen leben, dass das Land Venezuela reich an Bodenschätzen ist (Erdölgewinnung und Regenwald), die Bevölkerung, zu der 23 Mio. Frauen gehören, ist aber eher ärmlich - 85% der venezuelanischen Bevölkerung leben in Armut. Es wurde auch berichtet, dass eine hohe Schwangerschaftsrate besteht, und dass 20% der Schwangeren jünger sind als neunzehn.

Es ist wichtig zu wissen, dass die Kinder am meisten unter der Wirtschaftskrise leiden. Sie haben nicht genug zu essen, sind unterernährt und werden mißbraucht.

Dies waren nur ein paar Beispiele, worüber wir berichtet haben. Am Ende des wohl gelungenen Gottesdienstes gab es im Gemeindehaus noch für jeden, der wollte, Speisen aus Venezuela zum Probieren. Als Dank bekam jeder von uns aus dem Vorbereitungsteam eine Primel, die hoffentlich noch in jedem Hause blüht und die Erinnerung an den Weltgebetstag ist damit noch nicht verflogen. Zum Schluß noch eine kleine Aufforderung für jeden: Kommen Sie doch auch zum nächsten Weltgebetstag! Auch wenn es „Weltgebetstag der Frauen“ heißt, jeder, egal ob männlich oder weiblich, jung oder alt, alle sind zum nächsten Weltgebetstag recht herzlich willkommen!

Dios te bendiga



Merle Hogrefe



Eindrücke vom Weltgebetstag



Konfirmandenfreizeit zum Thema „Tod“ - Eine Umfrage in der Gruppe -

(hinter jeder Antwort steht die Zahl derjenigen, die diese Antwort angekreuzt haben.)



Was denkst Du über den Tod?

- mit dem Tod ist alles aus - 14
- Mit dem Tod beginnt etwas ganz Neues - 16
- Im Tod trennen sich Leib und Seele - 7
- Der Tod ist der Durchgang zu einem anderen Leben - 7
- Tote werden auferstehen - 0
- Der Tod ist der Beginn des ewigen Lebens - 1
- Nichts - 1
- Man lebt in Gedanken anderer weiter - 1

Es gibt verschiedene Vorstellungen für das, was nach dem Tod kommt. Welchen Vorstellungen stimmst Du am ehesten zu?

- Im Grab verwesen - 16
- Ich werde in einem anderen Körper weiterleben - 7
- Ich werde bei Gott sein - 8
- Ich werde in den Himmel oder in die Hölle kommen - 5
- Ich werde als Geist ohne Körper in dieser Welt bleiben - 10

Was verbindest Du mit dem, was nach dem Tod kommt?

- Einsamkeit - 13
- Licht - 8
- Finsternis - 16
- Geborgenheit - 6
- Kälte - 11
- Harmonie - 4
- Angst - 11
- Wärme - 7



Mit wem kannst Du dich über solche Fragen unterhalten? Mit..

- Freunden - 23
- Geschwistern - 6
- Eltern - 9
- Großeltern - 3
- Lehrern und Lehrerinnen - 1
- Pfarrer oder Pfarrerin - 1
- niemandem - 9

Für welche Bestattungsform würdest Du dich entscheiden?

- Erdbestattung - 26
- Feuerbestattung - 6
- Seebestattung - 0
- anonymes Gräberfeld - 0
- Mit Trauerfeier - 26
- Ohne Trauerfeier - 1



Herzliche Einladung zum Vorstellungsgottesdienst zum Thema „Leben und Tod“ am 18. April 1999 um 10.00 Uhr in Blender.

Gründung einer Jugendmusikgruppe

Wenn Ihr gerne singt, ein Musikinstrument spielt oder Gitarrespielen lernen wollt und mindestens 10 Jahre alt seid, kommt einfach vorbei.

Wir treffen uns jeden Mittwoch von 15.30 bis 17.00 Uhr in der Intscheder Gemeinschaftssportanlage.

Infos gibt es bei Petra Holsten, Tel. 463



Konzert des Kammerchores der Philharmonie Gomel / Weißrußland

Am **10. April 1999 um 19.00 Uhr** kommt der Kammerchor der Philharmonie Gomel / Weißrußland in die Kirche zu Blender.

Ein Ensemble von 22 Sängerinnen und Sängern wollen uns mit russisch-orthodoxer Kirchenmusik, aber auch mit chorischen Überarbeitungen weißrussischer Volksmusik und europäischer Klassik erfreuen. Wir erinnern an die zwei vorangegangenen Konzerte in der Kirche.

Der Eintritt ist frei.



Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden

**Am Sonntag, 2. Mai 1999 um 10.00 Uhr werden
in der Kirche zu Blender konfirmiert:**

- Michael Baalk, In der Worth 8, Blender
 Philipp Bode, An der Heide 20, Schwarme
 Andre Bungalski, Im Langen Wandel 10, Blender
 Rene Bungalski, Im Langen Wandel 10, Blender
 Patrick Cordes, Einster Hauptstr. 6, Blender-Einste
 Anika Fischer, Im Felde 11, Blender-Einste
 Thomas Fritz, Am Kirchhof 3, Blender
 Birte Grabenhorst, Varster Dorfstr. 22, Blender
 Ken Homann, Kirchweg 5, Blender
 Torben Kleemeyer, Einster Hauptstr. 6, Blender-Einste
 Sarah Kruse, Im Eck 7, Blender-Hiddestorf
 Daniel de Martin, Richtweg 1, Blender-Einste
 Nina Masemann, An der Weide 1, Blender-Einste
 Sandra Masemann, An der Weide 1, Blender-Einste
 Marieke Meinhart, Seestedt 10, Blender
 Dennis Menke, Kaiserstr. 7, Blender-Einste
 Regina Meyer, Kaiserstr. 2, Blender-Einste
 Mirco Rathjen, Mühlenberg 10, Blender
 Christian Rodwald, Alte Dorfstr. 31, Blender
 Christina Soller, Mühlenberg 19, Blender
 Sarah Stelter, Hackstr. 17, Blender
 Karen Stubbemann, Bullershoop 3, Blender
 Marius Thöle, In der Worth 10, Blender
 Andrea Wagemann, In der Worth 6, Blender
 Rebecca Wilmer, Im Felde 13, Blender-Einste

**Am Sonntag, 9. Mai 1999 um 10.00 Uhr werden
in der Kirche zu Intschede konfirmiert:**

Julian Burghause, Osterfeldweg 1, Blender-Intschede
Kerstin Gunesch, Hakenstr. 17, Blender-Intschede
Lars Hundt, Vor der Laake 2, Blender-Intschede
Christin Rosebrock, Am Sportplatz 5, Blender-Intschede
Björn Sonnemann, Am Sportplatz 19, Blender-Intschede
Melanie Zersen, Winkel 7, Blender-Intschede

**Am Himmelfahrtstag, 13. Mai 1999 um 10.00 Uhr werden
in der Kirche zu Oiste konfirmiert:**

Birgit Cordes, Vorm Dorfe 4, Blender-Oiste
Timke Mügge, Weg Zum Holderneß 2, Blender-Oiste

*Wir wünschen Euch und Euren Familien
einen schönen Konfirmationstag und alles Gute
für Euren weiteren Lebensweg.
Möge es ein guter Weg für Euch werden,
behütet unter dem reichen Segen Gottes.
Hoffentlich verliert Ihr Eure Kirchengemeinde
nicht ganz aus den Augen.*

April



- Do. 01.04. 19.00 Uhr **Tischabendmahlsfeier** zum Gründonnerstag
im Gemeindehaus Blender
- Karfreitag 10.00 Uhr Oiste, 15.00 Uhr Intschede,
(02.04.) 16.30 Uhr Blender - jeweils mit Abendmahl**
- So. 04.04. 6.00 Uhr Osternachtsgottesdienst in Blender,
anschließend Osterfrühstück**
- 9.00 Uhr Ostergottesdienst in Oiste
10.30 Uhr Ostergottesdienst in Intschede
- Mo. 05.04. 10.00 Uhr Ostergottesdienst in Blender**
- So. 11.04. 9.00 Uhr in Oiste
10.30 Uhr in Intschede
- So. 18.04. 10.00 Uhr **Vorstellungsgottesdienst
der Konfirmanden in Blender**
- So. 25.04. 9.00 Uhr in Oiste mit Taufe
10.30 Uhr in Intschede

Mai



- Sa. 01.05. 18.00 Uhr Abendmahl zur Konfirmation in Blender**
- So. 02.05. 10.00 Uhr Konfirmation in Blender**
- Sa. 08.05. 18.00 Uhr Abendmahl zur Konfirmation in Intschede**
- So. 09.05. 10.00 Uhr Konfirmation in Intschede**
- Do. 13.05. 10.00 Uhr Konfirmation mit Abendmahl in Oiste**
- So. 16.05. 10.00 Uhr in Blender
- So. 23.05. 9.00 Uhr Pfingstgottesdienst in Oiste
10.30 Uhr Pfingstgottesdienst in Blender**
- Mo. 24.05. 10.00 Uhr Hafengottesdienst in Intschede**
- So. 30.05. 10.00 Uhr Gottesdienst in Oiste



April & Mai

Samstag	10.4.	19.00 Uhr	Konzert: Chor der Philharmonie Gomel
Mittwoch	14.4.	19.30 Uhr	Öffentliche KV-Sitzung in Blender
Samstag	17.4.	15.00 Uhr	Kindergottesdienst Blender
Sonntag	18.4.	10.00 Uhr	Kindergottesdienst Oiste
Dienstag	20.4.	15.00 Uhr	Treffen aller Frauenhilfen in Blender
Sonntag	25.4.	10.00 Uhr	Kindergottesdienst Oiste
Montag	26.4.	15.45 Uhr	Kindergottesdienst Intschede

Mittwoch	5.5.	19.00 Uhr	Redaktionskreis Gemeindebrief
Dienstag	11.5.	12.30 Uhr	Fahrt zur Orgelwerkstatt Rietzsch
Mittwoch	12.5.	19.30 Uhr	Öffentliche KV-Sitzung in Blender
Mittwoch	19.5.	20.00 Uhr	Konzert mit Werken der Klassik und Romanik für Holzbläserensemble in der Kirche Blender
Samstag	22.5.	15.00 Uhr	Kindergottesdienst Blender
Sonntag	23.5.	10.00 Uhr	Kindergottesdienst Oiste
Sonntag	30.5.	10.00 Uhr	Kindergottesdienst Oiste
Montag	31.5.	15.30 Uhr	Kindergottesdienst Intschede

Unsere Konfirmandengruppen

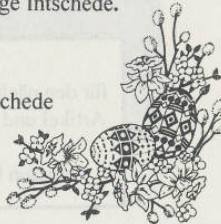
Vorkonfirmanden: mittwochs 15.00 - 16.00 Uhr und 16.30 - 17.30 Uhr Blender
Hauptkonfirmanden: donnerstags 15.00 - 16.00 Uhr und 16.30 - 17.30 Uhr Blender

Die Jugendgruppe trifft sich in der Schulzeit jeden **Donnerstag um 19.30 Uhr** im Gemeindehaus Blender. Informationen bei Gunnar Niebuhr, Tel.: 982467 oder K. Damm-Wagenitz, Tel.: 411

Unsere Chöre: Kirchenchor: dienstags 20.00 Uhr im Gemeindehaus Blender.
Kinderchor: montags 15.00 Uhr in der Gemeinschaftssportanlage Intschede.
 Leitung: Beate Bode, Tel.: 04258/355

Die Jugendmusikgruppe

Mittwochs, 15.30 - 17.00, Gemeinschaftssportanlage Intschede
 Leitung: Petra Holsten, Tel.: 463



Musik in der Blender Kirche

Wir laden ein zu:
Mittwoch, 19. Mai 1999, 20.00 Uhr
Konzert mit Werken der Klassik
und Romantik für großes Holzbläserensemble
 mit den zehn Bläsern des Alt Hastedter
 Kammerorchesters aus Bremen

Gemeindefahrt

Am Dienstag, dem 11.5. laden wir zu einer
 Gemeindefahrt zur Orgelwerkstatt Rietzsch ein.
 Dort wird zur Zeit die Blender Orgel restauriert.
 Beginn der Fahrt: 12.30 Uhr
 Anmeldung im Pfarramt

VORMERKEN!

SONNTAG, 6. JUNI 1999,
 15.30 UHR IM PFARRGARTEN IN RIEDE
 MUSIKALISCHES SOMMERFEST
 MIT DEN KIRCHEN- UND POSAUNENCHÖREN
 AUS RIEDE, THEDINGHAUSEN, LUNSEN UND
 BLENDER,
 ABSCHLIESSEND UM
 18 UHR GOTTESDIENST

Urlaub im Pfarramt!

In der Zeit vom 26.5. - 16.6.99 ist das
 Pfarramt nicht besetzt. Die Vertretung
 hat zunächst Pastor Bohlmann/Riede,
 Tel.: 04294-267, ab 2.6. Pastor Seydell
 aus Lunsen, Tel.: 04204-307

Redaktionsschluß

für den nächsten Gemeindebrief ist der **5. Mai 1999!**
 Artikel und Termine, die im nächsten Gemeindebrief
 erscheinen sollen,
 müssen bis dahin im Pfarramt abgegeben sein.

Müll auf dem Friedhof

Bedingt durch die vielen Plastikabfälle auf unseren kirchlichen Friedhöfen sehen sich die Kirchenvorstände zu folgender Information gezwungen:

Wir bitten die Friedhofsbesucher, die die Gräber ihrer Angehörigen oder das Grab fremder Menschen pflegen, so wenig Plastikmaterial wie nötig zu gebrauchen, um somit die dafür bereit gestellten Plastiktonnen zu entlasten. Unsere Bitte ist es, den Plastikabfall wieder mit nach Hause zu nehmen und ihn selber im gelben Sack zu entsorgen.

Die Kirchenvorstände Blender und Oiste

Läuteordnung für die BIO-Gemeinden

Auf der Vorstandssitzung am 10. März 1999, zu der auch die Küsterinnen der BIO-Gemeinden eingeladen waren, haben die drei Kirchenvorstände über Läuteordnungen, die es bisher nur in Blender gab, beraten und folgende Beschlüsse gefaßt:

Samstags wird in allen Gemeinden im Winter um 17.00 Uhr, im Sommer um 18.00 Uhr der Sonntag eingeläutet.

An **Sonn- und Feiertagen** wird morgens um 8.00 Uhr geläutet.

Die Zeiten für das **tägliche Läuten** in Intschede und Oiste ändern sich nicht: in Intschede um 8, 12 und 18 Uhr, in Oiste um 7, 12 und 18 Uhr.

Bei **Hochzeiten** läuten die Glocken in Zukunft 10 Minuten vor der Trauung und noch einmal im Anschluß an den Traugottesdienst.

Keine Änderungen ergeben sich für das **Sterbeläuten**: in Blender ab 11.35 Uhr, in Intschede ab 11.30 Uhr jeweils dreimal 5 Minuten, in Oiste ab 11.00 Uhr zweimal 15 und einmal 10 Minuten. Außerdem wird auch in Intschede in Zukunft 5 Minuten vor einer Beerdigung geläutet.



10 Jahre



Der **EINE-WELT-LADEN "Ölzweig"** feiert im April sein 10 jähriges Bestehen. Das sollen alle wissen, die die Arbeit unterstützt haben. In vielen Gemeinden des Kirchenkreises ist der Laden durch einen Verkaufsstand bei Bazaren oder anderen Festen und Veranstaltungen bekannt geworden.

Es gibt Frauenkreise, die einen Ausflug nach Verden mit einem Besuch im Eine-Welt-Laden "Ölzweig" verbinden. Auch Konfirmandengruppen kommen gerne und lassen sich informieren. Alle sind erstaunt über das vielfältige Angebot und sie erfahren, daß mit dem Verkauf der Artikel kleine Schritte zu mehr Gerechtigkeit und Menschenwürde gemacht werden.

Wir bedanken uns bei allen, die unsere Arbeit mittragen. Und wer den Eine-Welt-Laden "Ölzweig" noch nicht kennt, ist herzlich eingeladen zu kommen.

Anläßlich unseres 10 jährigen Bestehens laden wir ein zu einer

Festveranstaltung 23.4.99 - 19.30 Uhr - Dom zu Verden -

Auf dem Programm:

- Musikgruppe aus Togo
- Kurzreferat
- Rückblick auf 10 Jahre
- Eröffnung der Ausstellung:
"Bilder aus Südafrika"
(Holzschnitte von W. Zulu)



Ansprechpartnerinnen sind:

Gerda Depke, Tel. 04232-3179 - Christa Quantz, Tel. 04231-72447
Renate Lange, Tel. 04231-73666 - Mitarbeiter(innen) im Laden



Orgel - Schnupperkurs



Nachdem der „Schnupperkurs 1997“ und das Orgelseminar II 1998 guten Anklang gefunden haben, soll dieses dritte Orgelseminar wieder die Möglichkeit geben, das Instrument Orgel sich näher anzuschauen und in das Orgelspielen eingeführt zu werden.

Es ist gedacht für Interessierte, die bereits etwas Klavierspielen können, und immer schon mal den Wunsch hatten, dies auf der Orgel auszuprobieren.

Die beiden vorausgegangenen Orgelkurse haben gezeigt, daß sich viele Menschen für dieses Instrument begeistern lassen. Einige von ihnen spielen bereits bei Gottesdiensten, Hochzeiten und Taufen.

Der diesjährige „Schnupperkurs“ findet am Samstagvormittagen statt, um auch Schüler, Schülerinnen und alle, die in der Woche arbeiten, anzusprechen.

Termin: Samstag, 17. April 1999 und Samstag, 24. April 1999
9.30 - 12.00 Uhr
St. Laurentiuskirche Achim - Orgelempore -

Dieser Orgelkurs ist ein Angebot der Kirchenkreises Verden
 (kostenfrei)

Interessierte melden sich bitte bei Kreiskantorin Regine Popp, Achim
 Tel.: 04202/84131



ALT UND JUNG - wir brauchen einander

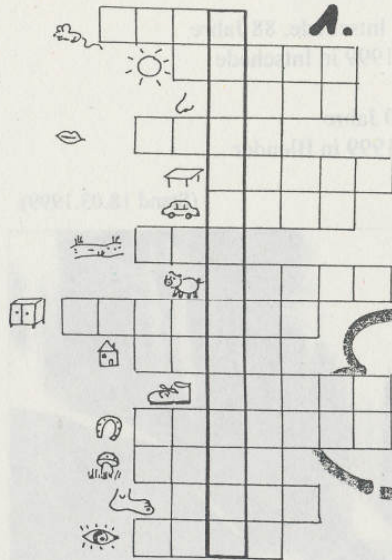
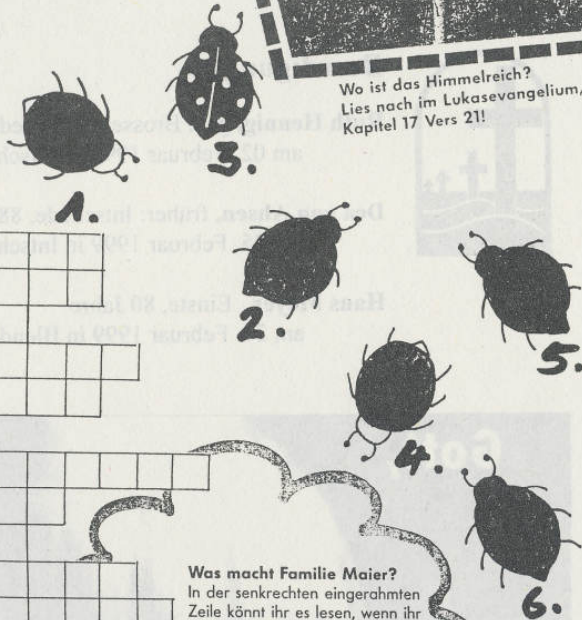
Es sagte einmal die kleine Hand zur großen Hand:
 Du, große Hand, ich brauche dich,
 weil ich bei dir geborgen bin.
 Ich spüre dich, wenn ich wach werde,
 wenn ich Hunger habe und du mich fütterst,
 wenn ich meine ersten Schritte versuche
 und du mich hältst,
 wenn ich zu dir kommen kann, weil ich Angst habe.
 Ich bitte dich, bleib in meiner Nähe und halte mich.

Und es sagte die große Hand zur kleinen Hand:
 Du, kleine Hand, ich brauche dich.
 Das spüre ich, weil ich für dich sorgen darf,
 weil ich mit dir spielen und lachen kann,
 weil ich mit dir
 wunderbare Dinge entdecke,
 weil ich deine Wärme fühle
 und dich lieb habe,
 weil du ein Teil von mir bist.
 Ich bitte dich, bleib in meiner Nähe
 und halte mich.

G. Kiefel



Wo ist das Himmelreich?
Lies nach im Lukasevangelium,
Kapitel 17 Vers 21!



Was macht Familie Maier?
In der senkrechten eingerahmten
Zeile könnt ihr es lesen, wenn ihr
waagrecht alles richtig eingetragen
habt.



Frohe Ostern!



Taufen

Florian Rahlmann

am 21. Februar 1999 in Blender

Eltern: Regina und Rainer Rahlmann, Einste



Beerdigungen

Ruth Hennig, geb. Brosseit, Intschede, 72 Jahre

am 02. Februar 1999 in Intschede

Dea von Ahsen, früher: Intschede, 88 Jahre

am 25. Februar 1999 in Intschede

Hans Meyer, Einste, 80 Jahre

am 26. Februar 1999 in Blender

(Stand 18.03.1999)

Gott,

gib mir die Eigenschaften des Wassers. Ruhig und klar, wie ein See.
Erfrischend und lebensspendend, wie ein kühler Regen.
Laß mich eine Quelle sein, der Freude und des Trostes,
der Zuversicht und des Vertrauens.
Schenk mir die Gelassenheit des großen Flusses, der dahintreibt
und ohne den geraden Weg zu wählen, stets das Meer erreicht.

Altengeburtstage

Wir gratulieren unseren älteren Gemeindegliedern sehr herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen Gottes Segen für das neue Lebensjahr

April

Hilda Tetz	Jntschede	am 07.04.	80 Jahre
Dora Heimbruch	Jntschede	am 10.04.	90 Jahre
Helene Thöle	Einste	am 12.04.	91 Jahre
Adolf Bahr	Jntschede	am 28.04.	75 Jahre
Friederike Hattermann	Holtum	am 29.04.	83 Jahre
Dietrich Knief	Adolfshausen	am 30.04.	87 Jahre

Mai

Herta Wolters	Holtum	am 04.05.	88 Jahre
Johann Meyer	Einste	am 06.05.	81 Jahre
Luise Bening	Oiste	am 07.05.	93 Jahre
Anni Behrmann	Holtum	am 09.05.	88 Jahre
Heinrich Hörentrup	Varste	am 12.05.	88 Jahre
Dora True	Riede	am 13.05.	86 Jahre
Marga Stünker	Blender	am 18.05.	75 Jahre
Katharina Emigholz	Blender	am 20.05.	88 Jahre
Lydia Dischke	Varste	am 24.05.	88 Jahre
Heinrich Bormann	Holtum	am 30.05.	75 Jahre

Unsere Besuchsdienstregelung:

Zu Ihrem 75., 80., 85. Geburtstag und dann jährlich besucht Sie die Pastorin oder der Pastor. Vom 81. bis 84. Geburtstag erhalten Sie einen Besuch von einer Kirchenvorsteherin/eines Kirchenvorstehers. An dieser Stelle im Gemeindebrief gratulieren wir jeweils denjenigen, die dann auch in den kommenden Monaten besucht werden.

Sollten sie es nicht wünschen, daß Ihr Name hier erscheint, geben Sie es uns bitte rechtzeitig bekannt.

Wer den Besuch der Pastorin/des Pastors bei einem kranken Menschen aus unseren Gemeinden wünscht, melde sich bitte im Pfarramt.

So erreichen Sie uns

Pfarramt Blender	Auf den Linteln 4, Blender Pastorin Antje Damm & Pastor Karsten Damm-Wagenitz	04233/411 Fax: 04233/ 942063
Pfarrbüro Blender	Dienstzeiten von Birgit Stöver: Mo, 9-11 Uhr; Do, 8-11 Uhr	04233/411
Kirchenvorstand	Vorsitzende: Antje Damm Stellvertretende Vorsitzende: Blender: Hinrich Claus Intschede: Birgit Stöver Oiste: Alfred Grieme	04233/411 04233/316 04233/94040 04233/1202
Küsterinnen	Blender: Margret Claus Intschede: Helga Thies Oiste: Ingrid Dunker	04233/316 04233/289 04233/1493
Friedhofswärter/in	Bl.: Mariechen & Friedrich Lange Oiste: Ingrid Dunker	04233/1221 04233/1493
Chorleiterin	Beate Bode	04258/355

Soziale Dienste in kirchlicher Trägerschaft

Kreissozialarbeiter (allgem. Sozialarbeit)	Domstr. 18, 27283 Verden Herr Maschmeyer	04231/89480
Sprechstunden:	Di, 15-18 Uhr; Fr, 9-12 Uhr	
Suchtberatungsstelle	Lugenstein 14, Verden	04231/82812
Telefonseelsorge	bundesweit und kostenlos	08001110111
Ev. Briefseelsorge	Dachstr. 19, 81243 München	

Impressum

Herausgeber: Die Kirchengemeinden Blender, Intschede, Oiste

Redaktionskreis: Blender: A. Damm, K. Damm-Wagenitz, A. Lucks; Intschede: G. Hackbarth, B. Stöver; Oiste: M. Dunker, F. v. Hammerstein

Druck: Kirchenkreisamt Verden; **Auflage:** 1000 Exemplare

V.i.S.d.P.: A. Damm & K. Damm-Wagenitz - Tel.: 04233/411

Der Gemeindebrief wird von ehrenamtlichen Mitarbeiter/inne/n kostenlos an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt.

Spendenkonto: KSK Verden (BLZ: 291 526 70), Konto: 3256
(Bitte geben Sie die Kirchengemeinde und den Zweck an.)